

Vorsprung durch Innovation

Innovations-Highlight: Link-Technologie

Eine neue Innovation der MKS AG ist die Linktechnologie. Das ist die neue moderne Form der Aufgabenverteilung, stattdessen arbeitet man mit Links. Die Links sind gezielt mit den Prozessen verbunden und durch die neue Technologie kann man zielgerichtet Informationen weiterleiten, im Sinne einer optimierten Usability. Selbst in der Druckvorschau mit der integrierten Linktechnologie in den Prozess zurückgehen. Sie können dem Kunden ein Dokument zusenden und der Kunde ist automatisch mit dem Kundenportal verbunden.

✓ Ressourcenplanung

Markieren Sie die sichtbaren Datensätze im Dashboard und erzeugen Sie mit diesen einen Report oder einen Excel-Export. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit diese Daten an eine Kampagne zu übergeben. Mit der Linktechnologie werden die Informationen als E-Mail oder Outlook-Termin weitergeben (s. MKS-Link).

✓ Aus jedem Prozess

Egal in welchem Modul Sie sich befinden, Sie können jederzeit über das Kompass-Icon in der oberen rechten Ecke eine Linkweitergabe starten. In Dashboards können Sie individuell entscheiden wo die Link-Technologie über einen Rechtsklick integriert werden soll. Hier haben Sie auch die Möglichkeit einen Link für ein bestimmtes Modul voreinzustellen.

✓ Termineintrag *Innovations-Highlight*

Eine neue Innovation der MKS AG ist die Linktechnologie. Das ist die neue moderne Form der Aufgabenverteilung. Die Links sind mit den Prozessen verbunden und durch die neue Technologie kann man zielgerichtet Informationen weiterleiten, im Sinne einer optimierten Usability. Selbst in der Druckvorschau mit der integrierten Linktechnologie in den Prozess zurückgehen. Sie können dem Kunden ein Dokument zusenden und der Kunde ist automatisch mit dem Kundenportal verbunden.

✓ Service-Status *Innovations-Highlight*

Bei der Erstellung eines MKS-Link kann ebenfalls ein Aufgabenlink erstellt werden. Erstellte Aufgabenlinks können an Mitarbeiter oder Kollegen zur Bearbeitung übermittelt werden. Durch die Bearbeitung oder Abschluss lassen sich delegierte Aufgabenlinks auf deren Stand prüfen. Aufgabenlinks werden dann erst bei einem Mitarbeiter sichtbar, wenn der Teamleiter diese explizit freigegeben hat.

✓ Prioritäten setzen

Sie können jedem Link eine Priorität von 1-5 zuordnen. So wissen Sie und die einbezogenen Ressourcen, wie wichtig die zum Link gehörige Aufgabe ist. Dadurch lassen sich die Aufgaben leichter abarbeiten.

✓ Kategorien einstellen

Zu jedem erzeugten Goliath.NET-Link lassen sich auch Kategorien wie zum Beispiel „Aufgabe mit Terminverplanung“, „Urlaub“ und vieles mehr festlegen. So haben Sie die Möglichkeit, Ihre Links bzw. die damit verbundenen Termineinträge spezifisch zu ordnen.

✓ Textbausteine

Sie haben die Möglichkeit bei der Erstellung von Goliath.NET-Links vorher eingestellte Textbausteine auszuwählen. Dies ermöglicht eine höhere Standardisierung von weitergeleiteten Informationen und eine schnellere Erstellung von Links.

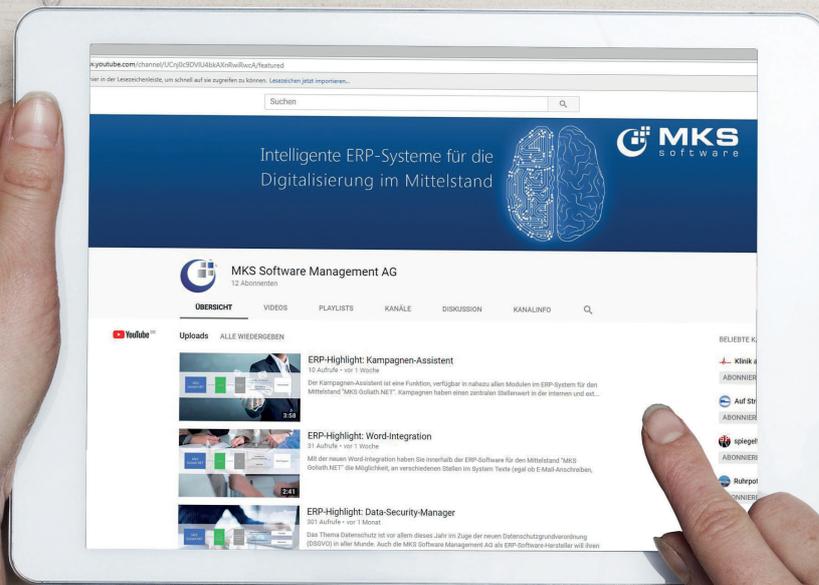
✓ Dateianhänge

Innerhalb der Linktechnologie können Sie weitere Links hinzufügen. So können Sie auf Dateien und Informationen sowohl lokal als auch im Web verweisen und zur Bearbeitung bereitstellen. Sie können auch vor dem Versenden des Links per E-Mail die ganz normalen Outlook-Funktionen verwenden und an dieser Stelle anhänge einfügen.

✓ Wiedervorlage:

Neben den normalen Start- und Enddaten (inklusive Uhrzeit) eines Termins, haben Sie die Möglichkeit ein Wiedervorlagdatum als Erinnerung an die Aufgabe einzustellen.

Sehen Sie sich auf unserem YouTube-Kanal Videos zu aktuellen Funktionen in Goliath.NET an.



<https://youtu.be/ITguzNtHWxk>

Sie haben Fragen oder wünschen ein individuelles Beratungsgespräch?

Wir sind gerne für Sie da! Sie erreichen uns unter 07541 / 3851 - 0 oder

per E-Mail an vertrieb@mks-ag.de. Weitere Informationen unter www.mks-ag.de.